

Kenntnis genommen. Man will vergleichen, Strukturen kennenlernen, Fehler und Erfolge verstehen, den Zeitgeist begreifen. Das will man zwar auch im Kleinstaat. Die Relevanz seiner Geschichte für die europäische Entwicklung ist indes marginal, sodass sie kaum die Aufmerksamkeit Aussenstehender erregt. Zwar hatte auch Liechtenstein Anteil an den grossen Bewegungen und Problemlagen der jeweiligen Epochen, aber meist in einem bescheidenen Umfang und in wenig spektakulärer Ausprägung. Liechtenstein führte selbst keine Kriege, unterjochte keine Nachbarstaaten, hatte keine Kolonien, war über Jahrhunderte nicht wirklich besetzt und beteiligte sich nicht an ethnischen Säuberungen, Verfolgungen religiöser Minderheiten oder Rassenkonflikten. Es gab in Liechtenstein nie einen Zusammenbruch der staatlichen Ordnung, keine Attentate auf Politiker, keine gewaltsamen Revolutionen und keinen Tyrannenmord.

Andererseits kam es auch in Liechtenstein im 17. Jahrhundert zu schwersten Hexenverfolgungen, wurden die im 17. und 18. Jahrhundert vorübergehend angesiedelten Juden bedrängt, betrieb eine nationalsozialistische Gruppierung in den 1930er-Jahren massive antijüdische Propaganda und verübte einen erfolglosen Anschlussputsch. Auch Liechtenstein erlebte – oft parallel zur deutschen und europäischen Entwicklung – Unruhen und revolutionäre Umtriebe, Gewalt gegen öffentliche Funktionäre sowie Beinahe-Zusammenbrüche der Staatsfinanzen und Bedrohungen der staatlichen Existenz. Auch Liechtenstein hatte Auseinandersetzungen mit anderen Staaten – so etwa mit Deutschland in den 1930er-Jahren wegen seines Finanzdienstleistungssektors – und zog bisweilen das Unverständnis des Auslands auf sich, etwa mit der zaghaften und schrittweisen Entwicklung von Demokratie und Zivilgesellschaft oder mit der arg verspäteten Einführung des Frauenstimmrechts.

So verlief in den letzten Jahrhunderten auf den ersten Blick alles im Rahmen jener übergeordneten Entwicklungen, welche auch die Geschichte anderer Staaten Westeuropas prägten, wenn auch meist in kleinerem Rahmen und häufig retardiert. Dennoch: Liechtenstein war und ist anders. Seine Geschichte ist bemerkenswert und spannend. Denken wir nur an seine für ein so kleines Land ungewöhnliche Souveränität oder an die spezielle Staatsform aus demokratischen und monarchischen Elementen.

So erzählenswert Liechtensteins Geschichte ist, so sehr werden wissenschaftliche Erzählungen dieser Geschichte durch die Kleinstaat-